

Die Panne

Eine beinaß wahre Erzählung von
R. THEBIS

„Wirklich, Sie sind reizend. — Kaum eine halbe Stunde Verspätung!“

„Bitte, wenn Sie mich uzen wollen, kann ich ja wieder gehen. Ich beeilte mich sehr, konnte aber die Handschuhe, Sie wissen schon, die langen, sämischen, nicht finden. — Und sollte ich ohne diese erscheinen?“

„Um Gottes willen nicht, gnädiges Fräulein. — Was hätten denn die Menschen denken sollen?“

„Aber nun Schluß. Unken Sie noch weiter, pfeife ich auf die Fahrt.“

„Na, na, so schlimm war es ja gar nicht gemeint. — Nur nicht gleich so härbeißig. — Bitte sitzen Sie auf. Wir wollen losbrummen. Der Motor arbeitet tadellos. Wir können uns auf ihn verlassen.“

„Wo wollen wir hin?“

„Ich dachte über Ziegenrück nach Bad Elm und von dort über Syrau zurück. — Um 8 Uhr können wir wieder hier sein, das heißt, wenn es pannenlos abgeht.“

„Bon! — Abgemacht!“

Inzwischen hat „Er“ sich auf dem Motorrad zurechtgesetzt und in elegantem Schwunge nimmt auch „Sie“ auf dem bequemen Soziussitze Platz.

Der Motor springt an.

Sein singender hoher Ton zeigt, daß er genügend Touren macht. Sanft fällt die Kupplung ein und unmerklich fast zieht das Motorrad an. Schon wird der schnellere Gang eingeschaltet und eilend entweichen die Straßen der Großstadt.

Bald liegt das Häusermeer hinter ihnen. — Endlos weit dehnen sich Felder, Wälder und Wiesen. Schönheiten, die der Großstädter gierig in sich aufsaugt.

Das Tempo wird gesteigert. — Rasch soll die öde Landstraße, die jetzt schon monoton zu wirken anfängt, überwunden werden. Dort, in dem nahenden Walde wird die Fahrt gemäßigt. Groß, schier unendlich scheint der Wald. Tief wird der balsamische Ozongeruch der Fichten und Tannen geatmet. — Man lebt auf.

Auch das hat ein Ende.

Schon wieder liegt eine schnurgerade, — ausnahmsweise im guten Zustande befindliche Landstraße vor ihnen, direkt zum Renntempo einladend.

Der Geschwindigkeitsrausch überkommt beide. — Schnellster Gang! — Vollgas! — — Immer schneller und schneller! — — 80 Kilometer! 90! — — 105! — — Mehr! Mehr! — Da, — 120! — — Weiterrasen! — Weiter! — Noch schneller! — —

Da! — — — Gas drosseln! — — — Daß die Bauern noch immer nicht rechts und links unterscheiden können! —